

Thema V: Theorie und Versuchsforschung der Einzelheiten genieteteter und geschweisster Stahlbauwerke

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **IABSE congress report = Rapport du congrès AIPC = IVBH
Kongressbericht**

Band (Jahr): **2 (1936)**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-2897>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Thema V.

Theorie und Versuchsforschung der Einzelheiten genieteteter und geschweißter Stahlbauwerke.

Seit dem Pariser Kongreß sind zahlreiche theoretische und versuchstechnische Fragen über Einzelheiten von genieteten und geschweißten Stahlbauwerken behandelt worden. So wurden wertvolle rechnerische Untersuchungen über verschiedene Festigkeits- und Stabilitätsprobleme veröffentlicht (Aussteifung der Stehbleche von Vollwandträgern, Biegung, Drillung und Knickung von Stäben aus dünnen Wänden, steife Knotenpunkte bei Rahmenkonstruktionen, Spannungen in Rahmenecken usw.). Es wurden interessante Untersuchungen über die genaue Berechnung der Rautenträger, die Anwendung von Schalen im Stahlbau, Berechnungen über Nebenspannungen, Untersuchungen über die Dauerfestigkeit von Nietverbindungen usw. ausgearbeitet. Diese Untersuchungen gewähren wertvolle Einblicke in den Genauigkeitsgrad der üblichen Rechenmethoden. Sie gestatten auch, die Richtigkeit der Theorie zu zeigen, wenn an ausgeführten Bauwerken genaue Messungen vorgenommen werden. Die auf der Messung an Modellen und an ausgeführten Bauwerken beruhenden Versuchverfahren haben große Fortschritte gemacht. Sie sind namentlich anzuwenden, wenn es sich um wichtige Bauwerke oder um Bauteile, die in der Konstruktion häufig vorkommen, handelt. Die Meßmethoden und Meßapparate sind erheblich vervollkommen worden, so daß ihre praktische Verwendung in vielen Fällen möglich ist. Diese neueren experimentellen Untersuchungsmethoden sollen weiter entwickelt werden, um die Grundlagen für praktische Berechnungsmethoden zu liefern und um dadurch die Kenntnis der Inanspruchnahme unserer Konstruktionen zu erweitern und schließlich Stahlbauten wirtschaftlich und sicher herstellen zu können.